

Ablaufplan

1. Tag

Thema	Inhalte	Zeit	UE
Vorstellungsrunde	Dozent stellt sich vor Die Teilnehmer stellen sich kurz vor (beruflicher Hintergrund, Betreuungskontext, Erwartungen an MAKS®)	20 Min.	2
Zeitplan und Ablauf	Vorstellung des Ablaufs der Schulung	5 Min.	
„Einführung“	Präsentation: 1. Grundlagen 2. Ziele der MAKS®-s Therapie 3. Theorie zur Wirkweise von MAKS®-s 4. Wissenschaftlicher Hintergrund	65 Min.	
Pause 15 Minuten			
„Schwere Demenz“	Präsentation: 1. Definition der schweren Demenz 2. Kognitive Beeinträchtigungen	25 Min.	2
	Selbsterfahrung: „Reizüberflutung“	15 Min.	
	Präsentation: 3. Einschränkungen der Sinne und der Wahrnehmung	20 Min.	
	Selbsterfahrung: „Riechen und schmecken“	15 Min.	
	Präsentation: 4. Funktionelle Beeinträchtigungen 5. Psychische und Verhaltenssymptome	15 Min.	
Mittagspause			
„Umgang mit Menschen mit schwerer Demenz“	Präsentation: 1. Wertschätzende Grundhaltung 2. Kontaktanbahnung	5 Min.	1
	Selbsterfahrung: „Kontaktanbahnung“	10 Min.	
	Praktische Gruppenarbeit: Anleitung von Menschen mit schwerer Demenz	15 Min.	
	Präsentation: 3. Anleitung 4. Kongruenz/Echtheit der Therapeutin 5. Demenzgerechte Kommunikation	15 Min.	
Umgang mit psychischen und Verhaltenssymptomen	Präsentation	20 Min.	1
	Theoretische Gruppenarbeit Fallbeispiel	10 Min.	
	Besprechung der Ergebnisse im Plenum	15 Min.	
Pause 15 Minuten			
„Soziales Modul“	Demonstration des sozialen Moduls durch den/die Dozenten/in im Stuhlkreis	10 Min.	1
	Präsentation	10 Min.	
	Gruppenarbeit: Erstellung einer individuellen sozialen Einstimmung	15 Min.	
	Besprechung der Ergebnisse im Plenum	10 Min.	
„Motorisches Modul“	Demonstration des motorischen Moduls durch die Dozentin	10 Min.	1

Ablaufplan

	Präsentation	5 Min.	
	Praktische Gruppenarbeit Erarbeiten von für MmsD geeigneten motorischen Übungen mit Handgerät	10 Min.	
	Besprechung der Ergebnisse im Plenum	20 Min.	

Ablaufplan

2. Tag

Thema	Inhalte	Zeit	UE
Wiederholung	Praktische Wiederholung des motorischen Moduls in der Gruppe zur Aktivierung der Teilnehmer	15 Min.	
„Kognitives Modul“: theoretischer Hintergrund	Präsentation	15 Min.	1
	Vorstellen des kognitiven Aktivierungsmaterials	15 Min.	
„Alltagspraktisches Modul“	Präsentation	25 Min.	1
	Gruppenarbeit eigene alltagspraktische Übung	10 Min.	
	Besprechung der Ergebnisse im Plenum	10 Min.	
Pause 15 Minuten			
„Organisation“	Präsentation	20 Min.	1
	Gruppenarbeit: Erstellung eines 4-Wochen-Planes	15 Min.	
	Vorstellung und Diskussion der Gruppenarbeit im Plenum	10 Min.	
Praktisches Üben der Module	Gruppenarbeit: Bildung von 4 Kleingruppen Erstellung eines Tagesplanes	20 Min.	1
	Gruppenarbeit: Jede Gruppe zieht einen Umschlag mit einem Modul. Die Gruppe bereitet sich darauf vor, dieses Modul vor der gesamten Gruppe zu demonstrieren.	25 Min.	
Mittagspause			
Vorstellung Gruppenarbeit	Praktische Demonstration der Gruppenarbeit: Soziales Modul: – Durchführung des Moduls vor der Gruppe – Eigene Reflexion – Feedback durch die Gruppe und den Dozenten	15 Min.	4
	Motorisches Modul: – Durchführung des Moduls vor der Gruppe – Eigene Reflexion – Feedback durch die Gruppe und den Dozenten	15 Min.	
	Pause	15 Min.	
	Kognitives Modul: – Durchführung des Moduls vor der Gruppe – Eigene Reflexion – Feedback durch die Gruppe und den Dozenten	20 Min.	
	Alltagspraktisches Modul: – Durchführung des Moduls vor der Gruppe – Eigene Reflexion – Feedback durch die Gruppe und den Dozenten	20 Min.	
Abschluss	Präsentation und Diskussion Verabschiedung	10 Min.	

Genderhinweis:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform beinhaltet keine Wertung.